

PRESSEMITTEILUNG

Fondsbörse Deutschland: Solider Start ins neue Jahr

Die Fondsbörse Deutschland Beteiligungsmakler AG ist mit einem Handelsumsatz von rund 4,2 Millionen Euro gut ins neue Jahr gestartet.

Kurssieger im Januar ist mit über 300 Prozent der Nominalsumme der DB Real Estate Einkaufs-Center-Immobilienfonds.

Hamburg, 15. Februar 2010 – Der Zweitmarkt der Fondsbörse Deutschland ist mit einem Handelsvolumen von 4,2 Millionen Euro nominal auf solidem Niveau ins neue Jahr gestartet. Die Umsatzverteilung im Januar – ein gewohntes Bild: Rund 2,2 Millionen Euro entfielen auf Immobilienfonds und rund 1,5 Millionen Euro auf Schiffsbeteiligungen. „Mit dem Januar-Umsatz liegen wir nur knapp hinter dem Vorjahresergebnis – im Januar 2009 lag der Handelsumsatz bei rund 4,5 Millionen Euro“, sagt Alex Gadeberg, Vorstand der Fondsbörse Deutschland Beteiligungsmakler AG. Und die Nachfrage reißt nicht ab. „Wir erhalten so viele Anfragen von Anlegern wie nie zuvor und alle möchten nur eines wissen: Wie viel ist mein Anteil heute wert?“

Kurssieger im Januar: DB Real Estate Einkaufs-Center-Immobilienfonds

Der Schwerpunkt des Handels lag im Januar bei Immobilien – so wechselten Anteile an insgesamt 52 Immobilienfonds den Besitzer. Die Durchschnittskurse lagen bei rund 60 Prozent – ein erfreulicher Start in ein neues Handelsjahr. Ein Fonds ist besonders nennenswert: DB Real Estate Einkaufs-Center-Immobilienfonds. Zwei Anteile an diesem stets beliebten Fonds fanden neue Besitzer, die mehr als 300 Prozent der Nominalsumme zahlten – der Spitzenkurs lag bei 351,5 Prozent. „Bei beiden Käufern handelt es sich um private Anleger“, so Gadeberg. „Und wir bemerken, dass die Anfragen und Käufe seitens privater Käufer in den vergangenen 10 Monaten stark zugenommen haben.“ Ein weiterer Fonds aus dem Hause DB Real Estate erfreute seine Verkäufer mit Kursen über 100 Prozent der Nominalsumme. So wurden mehrere Anteile am DB Real Estate Immobilienfonds 12 Main-Taunus-Zentrum Sulzbach zu Kursen zwischen 104 und 105,5 Prozent der Nominalbeteiligung gehandelt. Und auch ein Anteil am HGA Mitteleuropa I wechselte zu 104 Prozent den Besitzer – Einkaufscenterfonds bleiben beliebt und bringen Top-Kurse am Zweitmarkt.

Schiffsbeteiligungen durchschiffen die Krise

Im Segment der Schiffsfonds sieht es auch im neuen Jahr nicht viel anders aus als im vergangenen Jahr – durchwachsen. Insgesamt lag der Durchschnittskurs bei rund 55 Prozent – im Vergleich dazu betrug er im Januar 2009 noch rund 73 Prozent.

Kurssieger wurde der Lloyd Fonds LF 42 MT Mexican Sun. Zwei Anteile wechselten zu jeweils 110 Prozent der Nominalbeteiligung den Besitzer.

SFI TKL.SHIP FUND INDEX

Der SFI TKL.SHIP FUND INDEX ist im Vergleich zum Vormonat um 8,61 Prozent gestiegen und hat damit erstmals seit Monaten eine positive Entwicklung gezeigt.

„Es ist ein gutes Zeichen, jedoch noch keine Trendwende“, betont Gadeberg. „Es gab in den vergangenen Wochen einen leichten Anstieg in der Nachfrage von Containerschiffen bestimmter Größe, was zu einer positiven Indexentwicklung geführt hat. Wir müssen jedoch abwarten, wie es in den kommenden Wochen weitergeht, bevor wir von einer Trendumkehr sprechen können.“ Der Index ist auf der Internetseite www.hamburg-maritime.de veröffentlicht.

Über Zweitmarkt.de:

Unter der Dachmarke Zweitmarkt.de betreut die Fondsbörse Deutschland Beteiligungsmakler AG seit 10 Jahren als Pionier und Marktführer den Handel mit geschlossenen Fonds an der Fondsbörse Deutschland. Die initiatoren-unabhängige Handelsplattform wird von den Börsen Hamburg-Hannover-München betrieben. Anleger können über die Fondsbörse Deutschland Anteile von rund 4.000 geschlossenen Fonds (Immobilien-, Schiffs-, Lebensversicherungs-, Private Equity- und andere Spezialfonds) handeln. Der Handel vollzieht sich bei Zweitmarkt.de an der Fondsbörse Deutschland transparent auf Basis einer strengen Marktordnung und unter börsenseitiger Handelsüberwachung. Weitere Informationen im Internet unter www.Zweitmarkt.de.

Presseanfragen:

Christina Richter • Fondsbörse Deutschland Beteiligungsmakler AG • Kleine Johannisstraße 4 / Am Rathausmarkt • D-20457 Hamburg • Tel.: 040 / 480 920-36 • Fax: 040 / 480 920-99 • christina.richter@Zweitmarkt.de